

Sockenwiese

Brennnesseln pflanzen sich fort, indem ihr Samen vom Wind und von Tieren fortgetragen wird. Die Samen der Brennnessel müssen also so locker in der Blüte sitzen, dass sie sich allein durch einen Windstoß oder eine Berührung lösen. Und das macht nicht nur die Brennnessel so, sondern auch viele andere Pflanzen nutzen diese Technik.

Jahreszeit: Mai und Juni

Zeitbedarf: 20 Minuten auf der Wiese, dann ein paar Monate zum groß ziehen der Samen

Material: ein paar alte, helle Wollsocken, Lupen, Blumentöpfe, torffreie Blumenerde

Ab dem Spätfrühling sind viele Pflanzen voller Samen und du kannst ihnen ganz leicht ein paar abluchsen. Dazu ziehst du ein paar alte Wollsocken an und läufst damit über eine Wiese. Die Samen verfangen sich in deinen Socken. Mit der Lupe kannst du sie dir ganz genau angucken.

Dann zupf die Samen von der Socke und leg sie in einen Blumentopf mit Erde. Geb nicht zu viele Samen in einen Topf, damit jede Pflanze genug Platz zum wachsen hat!

Nun musst du deinen Topf regelmäßig gießen und schon bald werden die ersten Pflanzen sprießen. Was sind das für Pflanzen? Versuche, sie zu bestimmen und vielleicht ist ja sogar eine Brennnessel dabei!



ANU Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Brandenburg e.V.: Sockenwiese. Unter: <http://www.anu-brandenburg.de/uploads/media/Sockenwiese.pdf>

Dieses Projekt wird gefördert von: